

Hard Asset- Makro- 44/17

Woche vom 30.10.2017 bis 03.11.2017

Mnuchin, der Immobilienversenker?

Von Mag. Christian Vartian

am 05.11.2017

Fünf Mal wow kann man zu dieser abgelaufenen Woche nur sagen:

- 1) Die Edelmetallmesse München war toll;
- 2) Unser Subportfolio Edelmetall liegt rein physisch diese Woche 0,65% im Plus * trotz viel zu hörenden Jammerns anderenortes;
- 3) * Palladium überschritt die 1000 USD- Marke, hielt sie nicht, klebt aber knapp darunter



- 4) Unser Subportfolio Aktien, Aktienindizes, BitCoin und Minenbeimischung explodierte gewinnmässig dank BitCoin



und auch die Aktien lieferten ein kleines Plus ab;

5) und der war aber heftig, der Rücksetzer bei den US-Hochpreisimmobilienbauträgern!



Womit wir dann bei der Analyse wären:

Jerome Hayden Powell wurde vom US-Präsidenten als neuer Chef der US-Zentralbank nominiert. Er gilt in etwa als so weich bzw. hart wie seine Vorgängerin (und noch amtierende) Janet Yellen.

Die US-Zentralbank beließ sämtliche Leitzinsen zwar unverändert, blieb aber bei ihrem Ausblick, die Staatsanleihenkäufe zu reduzieren und die Zinsen weiter zu erhöhen, selbst wenn die Inflation ihr Ziel von 2% jährlich nicht erreicht hat.

Immobilienfreundlich ist das nicht gerade, weder von der Geldmenge her noch insbesondere nicht vom Zinssatz her.

Nun kommt aus dem Entwurf zur geplanten US-Steuerreform die nächste „gute“ Immobiliennachricht: Die steuerliche Absetzbarkeit bei Hypotheken soll auf 500.000.- USD gecapt werden. Je luxuriöser das Produkt einzelner Wohnbauer in den USA, umso schlimmer die Auswirkungen:

Oben sehen Sie die Aktie eines US-Luxusimmobilienbauers (TOL), das kann man schon scharfen Rückgang nennen.

Bei Breitmarkimmobilienbauträgern sieht das weniger arg, bei weitem aber auch nicht positiv aus, hier die KBH



Betrifft natürlich niemanden in Europa wird jeder denken, natürlich „nicht“, wie war das 2007?



Hat ja auch „niemanden betroffen“ führte nur zu Lehman Pleite ff.!!!

Wir werden genau hinsehen. Auf unseren neuen Real Estate Signal Service sei hier hingewiesen, Erklärung:

<http://www.hardassetmacroinvest.com/437013772>

weil wir haben es schon 2007/ 2008 vorhergesehen und nun ist Zeit, wöchentlich die Indikatorenlage zusammenzufassen, denn es kann spannend werden bei diesen.

US- Industrie- und Tech- Zahlen sehr gut die ganze Woche, Apple besser als ohnehin hoch erwartet, aber das ist nur der Spitzensektor der USA.

Die summierten October Non-farm Private Payrolls kamen mit 252K vs. 307K Konsens extrem schwach und dabei hat die FED ihre Zinserhöhungen ja noch gar nicht wieder aufgenommen, es reicht die Liquidität jetzt schon nicht für die US- Wirtschaft, für die Tech- Wirtschaft aber selbstverständlich. Die Alphabet (GOOGL- NASDAQ) haben wir in dieser Woche aufgestockt.

Immerhin lieferte die Carry Trade Ecke minimalen Liquiditätszufluß



womit das Gold mit dem EUR gemeinsam dahindümpelte, zumindest aber nicht sank



Diese Liquidität reicht weltweit nicht, wir wiederholen dies gebetsmühlenartig. Aber wer glaubt, zusätzliche Liquidität für Gold und Silber würden aus Aktien zu erwarten sein, den erinnern wir, abermals gebetsmühlenartig, dass die Charts hier klar zeigen, woher diese kommen könnte, falls es beginnt: Aus Immobilien.

Die Edelmetalle entwickelten sich diese Woche entlang ihrer spezifischen Eigenschaften folgendermaßen (Stand – GLOBEX- Schluss):

Gold (Au) sank von EUR 1095,94 auf EUR 1094,37; minus 0,14%

Platin (Pt) stieg von EUR 788,19 auf 792,38; plus 0,53%

Palladium (Pd) stieg von EUR 836,30 auf 859,02; plus 2,72%

Silber (Ag) sank von EUR 14,52 auf 14,50; minus 0,14%

Silberzahlungsmittel ist auf dem Zahlungsmittelwert in EUR.

Grosses Gefäß (Firmentyp): Unser Musterportfolio:

Mit systemtheoretisch, nachrichtengesteuerten, drehpunkt- und liquiditätsinduziert eingesetzten Futures short (mit 20% Cash-Unterlegung, damit hoher Reserve zusätzlich zur Trade Margin) konnten (nach Abzug etw. SWAP-Kosten) +0,17% auf 100% und in Goldwährung erzielt werden. Im physischen Portfolio **stieg** der Gewinnsockel in der Währung Gold um **0,8%**

Portfoliodetails nur für Kunden

Performance 2017 in der Währung Gold: (in Gold- Äquivalent; 1. Jan 2017 = 100)

| | | |
|----------------------|--------|--|
| Muster-Portfolio | 106,65 | <i>kum. inkl. 2010 bis 2016: 201,20</i> |
| Mit Kursverteidigung | 136,81 | <i>kum. inkl. 2010 bis 2016: 1115,13</i> |

Performance 2017 in der Währung EUR: (in EUR, Wechselkurs 1093,59 EUR/oz Au zum 1. Jan 2017 = 100)

| | |
|----------------------|---|
| Muster-Portfolio | 106,73 (Plus 0,65% zur Vorwoche) |
| Mit Kursverteidigung | 136,88 (Plus 0,89% zur Vorwoche) |

Wie immer und zur Vergleichbarkeit: Nach Börsenspreads, vor Broker-, Händler- u/o Gefäßkosten

Portfolio Aktien, Aktienindizes, BitCoin & Minenbeimischung: Wochenplus 8,50% in EUR. Details und Gesamtgewichtung nur für Kunden.

Wie immer und zur Vergleichbarkeit: Nach Börsenspreads, vor Broker- u/o Gefäßkosten

Die Nutzung des Portfolios ist kostenpflichtig. Weiterführende Informationen, Change Alerts, Einblick in unsere Absicherungen zum Subportfolio Edelmetall sowie alle Informationen und Details zum Subportfolio Aktien, Minenaktien, BitCoins und Trades finden Sie über unseren Blog oder direkt bei mir.

Unser Blog: <http://www.vartian-hardassetmacro.com>

Den Autor kann man unter vartian.hardasset@gmail.com und christian@vartian-hardassetmacro.com erreichen.

Das hier Geschriebene ist keinerlei Veranlagungsempfehlung und es wird jede Haftung für daraus abgeleitete Handlungen des Lesers ausgeschlossen. Es dient der ausschließlichen Information des Lesers.